

# Nachhaltiges Rückstandsmanagement am Standort Wintershall (Haldenerweiterung Wintershall)

Band 3.12 der Antragsunterlage

Staubimmissionsgutachten

Vorhabenträger:

Standort Wintershall  
Werk Werra  
In der Aue  
36266 Heringen



Gutachter:

TÜV NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG  
Geschäftsstelle Hessen Nord  
Am TÜV 1  
30519 Hannover

## **Impressum**

Fassung vom 21.05.2019

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Dirk Herzig

Telefon: 0511 / 9986-1523

e-Mail: [dherzig@tuev-nord.de](mailto:dherzig@tuev-nord.de)

Web: [www.tuev-nord.de](http://www.tuev-nord.de)

**Ergebnisse im Überblick:**

- Im Rahmen der Staubimmissionsprognose wurden die Parameter Feinstaub (PM<sub>10</sub> und PM<sub>2,5</sub>), Cadmium im Feinstaub sowie Staubniederschlag und Cadmium im Staubniederschlag betrachtet. Cd wurde exemplarisch gewählt, da das Verhältnis des mittleren Gehaltes im Gesamtrückstand zu den Immissionsgrenzwerten den ungünstigsten Fall darstellt. Eine Bewertung der Zusatzbelastung durch Schwermetalle kann aus formalen Gründen entfallen. Gleichwohl wurde für ausgewählte Schwermetalle eine explizite Auswertung im Beurteilungsgebiet vorgenommen.
- Die Ermittlung zukünftiger Staub-Immissionseinträge im Beurteilungsgebiet wurde gemäß den Vorgaben der technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) durchgeführt.
- Die Immissionswerte für Feinstaub, Staubniederschlag und seine Inhaltsstoffe übersteigen in keiner Betriebsphase der Halde die Immissions-(grenz)werte zum Schutz der menschlichen Gesundheit sowie die Immissionswerte zum Schutz vor erheblichen Nachteilen bzw. schädlichen Umweltauswirkungen durch Staubniederschlag.